



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Signatur BKM:

- SpK
- SpL
- Ani
- Exp
- Dok
- SonP

Deutscher Kurzfilmpreis 2023: Vorschlag für eine Auszeichnung

Filmtitel:

FOLGENE HINWEISE ZUM DATENBLATT SIND UNBEDINGT ZU BEACHTEN:

Vorschlagsberechtigung:	ausschließlich zum Vorschlag berechtigte Stelle (s. Merkblatt)
zu beachtende Unterlagen:	Merkblatt, FAQ, Hersteller- bzw. Rechteinhabererklärung
Ausfüllvorgaben:	vollständig, elektronisch (nicht handschriftlich), in deutscher Sprache
Unterzeichnung:	Vorschlag für eine Auszeichnung: einfache digitale Unterschrift Hersteller- bzw. Rechteinhabererklärung: Originalunterschrift
Übermittlung an BKM:	digital an: Kurzfilmfoerderung@bkm.bund.de mit unterschriebener Hersteller- bzw. Rechteinhabererklärung
Begleitmaterialien:	nicht zulässig

Der Film ist nach Aufforderung auf ein passwortgeschütztes Portal hochzuladen. Näheres hierzu wird den Filmschaffenden separat mitgeteilt nach Eingang und Zulässigkeitsprüfung des Vorschlags.

technische Spezifikationen für das Ansichtsexemplar des vorgeschlagenen Films

zugelassenes Format:	H264 als .mp4 mit einer maximalen Dateigröße von 3GB
Bildformat:	HD mit einer Auflösung von 1280x720 bis 1920x1080 progressiv (auch Letterbox oder Pillarbox)
Framerate:	23,98 fps, 24 fps, 25 fps, 29,97 fps
Bitrate:	4 bis 25 Mbit/s
Audio-Format:	AAC Audio 2.0 (stereo), (wenn 1.0 (mono) beide Spuren belegen)
Untertitel:	Untertitel müssen im sichtbaren Bildfeld positioniert und eingebrennt sein. Sie sollten nicht im schwarzen Teil einer Letterbox stehen.

4K und 3D Files können leider nicht berücksichtigt werden!

Naming Convention:	Sonderzeichen wie ä, ö, ü, ß, „“ oder ähnliches sind zu vermeiden. Punkte, Kommas, Klammern sind zu vermeiden. Leerzeichen werden mit Unterstrichen ersetzt. Beispiel: DerTitel_1080p24LB_20en_sub_de_20210915 DerTitel = Filmwerk 1080p24LB = Bildformat und Framerate, LB Letterbox, PB Pillarbox 20en = Stereoton englisch sub_de = Untertitel deutsch Datum = JJJJMMTT (Erstellungsdatum)
--------------------	---

Sichtungsexemplare mit Wasserzeichen werden nicht akzeptiert.

1. Film			
a) Logline:			
b) Kurzbeschreibung:			
c) Kategorie:	<input type="radio"/> Spielfilm	<input type="radio"/> Dokumentarfilm	<input type="radio"/> Animationsfilm
	<input type="radio"/> Experimentalfilm	<input type="radio"/> Sonderpreis (mehr als 30 bis 78 Minuten Laufzeit)	
	<input type="checkbox"/> Musikfilm (mit Zuordnung zu einer der oben genannten Kategorien) Der Musikfilm darf nicht überwiegend dazu dienen oder den Zweck haben, Musikschaffende zu bewerben.		
d) Originalsprache:	Deutsch (mind. 50 % Sprachanteil)	fremdsprachig (Angabe der Sprache):	keine Sprache
	Der Film muss für die Zulassung zum Auswahlverfahren in deutscher Sprachfassung oder als für die Kinovorführung taugliche, deutsch untertitelte Fassung vorgelegt werden.		
e) Fertigstellungsdatum des Films:			
	Der Film muss im Jahr der Preisvergabe oder im vorausgegangenen Kalenderjahr fertiggestellt worden sein.		
f) technische Daten:	Vorfühdauer (Min.:Sek.):		
		Ein Kurzfilm darf maximal eine Laufzeit von 30 Minuten aufweisen (mit Vor- und Abspann). Filme mit einer Laufzeit von mehr als 30 bis 78 Minuten sind der Sonderpreis-Kategorie zuzuordnen.	
	Farbe:	<input type="checkbox"/> schwarzweiß	<input type="checkbox"/> in Farbe
	Aufnahmeformat:	<input type="checkbox"/> analog	<input type="checkbox"/> digital
	technische Besonderheiten:		

2. Produktion

	Name und Anschrift; Telefon; E-Mail	Finanzierungsanteil in %	
a) Hersteller/-in:			
b) Koproduzent/-in:			
c) Koproduzent/-in:			
d) Koproduzent/-in:			
e) Koproduzent/-in:			
f) federführende/-r / persönliche/-r Produzent/-in	Name und Anschrift:		
	Nationalität:		
	ständiger Wohnsitz:		
	Telefon:		
	E-Mail:		
	Geschlecht ¹ :		
g) Förderung der Produktion			
Förderer	Art der Förderung	Höhe der Förderung in Euro	
BKM:			
FFA:			
Länderförderung:			
Länderförderung:			
Länderförderung:			
sonstige Förderung:			
sonstige Förderung:			
h) Es handelt sich um einen Studierendenfilm:	<input type="radio"/> Ja - Übungsfilm	<input type="radio"/> Ja - Abschlussfilm	<input type="radio"/> Nein
Falls ja, Angabe der Hochschule:			

¹ freiwillige Angabe

3. Produktionsstab / Cast

a) Regie:	Name und Anschrift:	
	Nationalität:	
	ständiger Wohnsitz:	
	Telefon:	
	E-Mail:	
	Geschlecht ² :	
b) Name Drehbuchautor/-in:		
c) Name Produktionsleitung:		
d) Name Herstellungsleitung:		
e) Name Kamera/-frau/-mann:		
f) Name Editor/-in:		
g) Name Tongestaltung:		
h) Name Ausstattung:		
i) Name Musik:		
j) Namen Darsteller/-innen:		

4. Verwertung des Films

a) Der vorgeschlagene Film ist für die öffentliche Vorführung in Kinos der Bundesrepublik Deutschland und /oder auf Filmfestivals bestimmt und geeignet:	<input type="radio"/> Ja	<input type="radio"/> Nein	
b) Datum Kinostart:		c) im Kino:	
d) Datum Fernsehausstrahlung:		e) durch Fernsehsender:	
f) Festivalteilnahmen: (Name, Ort, Datum)			
g) Name Filmverleih:			

5. obligatorische Bescheinigungen			
a) Bescheinigung des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) nach den Regelungen des Filmförderungsgesetzes (FFG):		b) Kennzeichnung durch die Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft (FSK):	
<input type="radio"/> liegt bei; erteilt am:		<input type="radio"/> liegt bei; erteilt am:	
<input type="radio"/> wird im Fall der Nominierung nachgereicht		<input type="radio"/> wird im Fall der Nominierung nachgereicht	
<input type="radio"/> wurde <u>nach Vorlage</u> beim BAFA nicht erteilt			
6. Sonstige Angaben			
a) FBW-Prädikat:	<input type="radio"/> Ja - „wertvoll“	<input type="radio"/> Ja - „besonders wertvoll“	<input type="radio"/> Nein
b) Der Film liegt als barrierefreie Fassung vor:	<input type="radio"/> Ja		<input type="radio"/> Nein
c) Der Film wurde in dieser oder einer ähnlichen Fassung bereits in der Vergangenheit vorgeschlagen:			
<input type="radio"/> Nein, der Film wird erstmals für den Deutschen Kurzfilmpreis vorgeschlagen.			
<input type="radio"/> Ja	im Jahr:		mit dem Titel:
7. Datenblatt ausfüllende Person (Filmschaffende/-r)			
a) Name und Anschrift:			
b) Telefon:			
c) E-Mail:			
Ort, Datum, digitale Unterzeichnung von der Person, die das Datenblatt ausgefüllt hat; ggf. digitaler Stempel der Institution			
8. vorschlagsberechtigte Stelle (Institution des deutschen Films)			
a) Name und Anschrift des Verbands bzw. der Einrichtung des deutschen Films:			
b) Vertretungsberechtigte/-r Person zu a:			
c) Telefon:			
d) E-Mail:			
e) <input type="checkbox"/> Das eingereichte Filmvorhaben erfüllt meiner Meinung nach die qualitativen Anforderungen für eine Nominierung zum oder eine Auszeichnung mit dem Deutschen Kurzfilmpreis.			
Ort, Datum, (einfache) digitale Unterzeichnung der zur Vertretung berechtigten Person und ggf. digitaler Stempel der Institution			